

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Christopher Emden (AfD)

Nimmt die Landesregierung unzulässigerweise Einfluss auf den Landesverband Bürgerinitiative Umweltschutz (LBU)?

Anfrage des Abgeordneten Christopher Emden (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 28.11.2019

Es liegt ein Schreiben des Abgeordneten Adomat vom 28.03.2018 an den Landesverband Bürgerinitiative Umweltschutz vor, in welchem er zu einem Gespräch mit Umweltminister Lies einlädt, da er sowie die „beteiligten Akteure“ in der Politik, zu denen der Verfasser, Herr Adomat, auch den niedersächsischen Umweltminister Lies zählt, die Verzögerung des Baus des Windparks in der Gemeinde Emmerthal dadurch, dass die Bürgerinitiative „Keine Windkraft im Emmerthal“ ihre über den LBU vermittelten Klagerechte als Bürgerinitiative wahrnimmt, als „höchst unbefriedigend“ empfänden.

An dem Treffen, zu dem der Abgeordnete Adomat in jenem Schreiben einlud, sollten neben ihm und Umweltminister Lies auch die Abgeordneten Watermann, Senfleben und Piel teilnehmen. Man wolle in diesem Gespräch, so schließt der Abgeordnete Adomat in seinem Schreiben, zu einer aus seiner Sicht „befriedigenden Lösung“ des Falls kommen.

1. Hat Umweltminister Lies an einem derartigen Gespräch teilgenommen?
2. Wenn ja, wann hat dieses Gespräch stattgefunden?
3. Zu welchen Resultaten ist es in diesem Gespräch gekommen?
4. Hielte es die Landesregierung für vertretbar, falls sich Minister an Gesprächen beteiligen, in denen auf den LBU eingewirkt wird, die Wahrnehmung von Rechten durch eine im LBU als Mitglied agierende Bürgerinitiative zu beschränken?
5. Kommt es häufiger zu Teilnahmen von Vertretern der Landesregierung an Gesprächen, in denen es um die Einwirkung auf Verbände geht, damit diese sich gegen ein in den Augen der Landesregierung als störend empfundenen, jedoch rechtmäßiges Agieren eines Verbandsmitglieds stellen?
6. Hat die Landesregierung einen oder mehrere Vertreter der Bürgerinitiative „Keine Windkraft im Emmerthal“ zu einem Gespräch eingeladen und sich deren Bedenken angehört bzw. mit deren Bedenken lösungsorientiert befasst?